



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



**Modulhandbuch**  
**Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)**  
**(120 ECTS-Punkte)**  
**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 16. Juli 2012**  
**88/145/---/M0/H/2012**  
**Stand: 02.10.2019**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Sinologische Hilfsmittel.....	4
Modul: P 2 Ausgewählte Themen der Sinologie I.....	6
Modul: WP 1 Grundlagenmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas .....	8
Modul: WP 2 Grundlagenmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas .....	10
Modul: WP 3 Grundlagenmodul Zentralasien.....	12
Modul: P 3 Ausgewählte Themen der Sinologie II.....	14
Modul: P 4 Ausgewählte Themen der Sinologie III.....	16
Modul: WP 4 Aufbaumodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas.....	18
Modul: WP 5 Aufbaumodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas .....	20
Modul: WP 6 Aufbaumodul Zentralasien.....	22
Modul: P 5 Forschungsmodul Sinologie.....	24
Modul: WP 7 Vertiefungsmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas.....	26
Modul: WP 8 Vertiefungsmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas .....	28
Modul: WP 9 Vertiefungsmodul Zentralasien.....	30
Modul: P 6 Master-Abschlussmodul .....	32

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung über den Studienverlauf und einer genaueren Information über Inhalte und Qualifikationsziele des Studiengangs. Die Regelungen zur Absolvierung eines Studiums enthält die Prüfungs- und Studienordnung in der jeweils geltenden Fassung. Eine rechtlich unverbindliche Fassung der Prüfungs- und Studienordnung und weitere Hinweise finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter dem jeweiligen Studiengang. Rechtlich verbindlich ist ausschließlich die unter [www.lmu.de/aktuelles/amtli\\_voe](http://www.lmu.de/aktuelles/amtli_voe) amtlich veröffentlichte Fassung der Prüfungs- und Studienordnung.

## Modul: P 1 Sinologische Hilfsmittel

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 1.1 Übung Sinologische Hilfsmittel	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	P 1.2 Sinologische Bibliographien	WiSe	15 h (1 SWS)	45 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden in den fortgeschrittenen Umgang mit chinesischen Primärquellen einführen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen verschiedene, neben Pinyin gebräuchliche Umschriften. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse im Umgang mit chinesischen Wörterbüchern, Enzyklopädien sowie westlicher und chinesischer Bibliographien. Sie lernen digitale Textdatenbanken kennen und üben deren Gebrauch ein. Als Schlüsselqualifikationen werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert.

### Form der Modulprüfung

Übungsaufgaben oder Klausur oder Klausur und Übungsaufgaben

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf.

Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Prof. Dr. Roderich Ptak

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: P 2 Ausgewählte Themen der Sinologie I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	P 2.1 Hauptseminar zu ausgewählten Themen der Sinologie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	P 2.2 Fach- und quellsprachliche Übung 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 1 (Ausgewählte Themen für Sinologen I) mit WP 2 (Fach- und Quellsprache für Sinologen I)

### Wahlpflichtregelungen

Keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer konkreten Fragestellung der sinologischen Forschung vertraut machen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden als Schlüsselqualifikationen ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen ausgebaut.

### Form der Modulprüfung

Thesenpapier und Hausarbeit

### Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der

16.02.2019

Seite 6 von 33

**ECTS-Punkten** zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Armin Selbitschka

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: WP 1 Grundlagenmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 1.1 Hauptseminar Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 1.2 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit konkreten Fragestellungen vertraut machen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

16.02.2019

Seite 8 von 33



wissenschaftlichen Fragestellung grundlegende Kenntnisse in den Bereichen Archäologie und Kunstgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden als Schlüsselqualifikationen ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Thesenpapier und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Armin Selbitschka
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 2 Grundlagenmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 2.1 Hauptseminar Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 2.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** MA Religion und Philosophie Asiens (PSTO 2016): WP 7 (Vertiefung Sinologie I)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 1

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit einer konkreten Fragestellung vertraut machen.

**Qualifikationsziele** Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

wissenschaftlichen Fragestellung grundlegende Kenntnisse in den Bereichen Geschichte, Literatur und Philosophie. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden als Schlüsselqualifikationen ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Thesenpapier und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Armin Selbitschka
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 3 Grundlagenmodul Zentralasien

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 3.1 Zentralasiatische Sprachen 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 3.2 Übung Zentralasien 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 4 Zusatzsprache I) mit WP 17 (Zusatzsprache II)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 1

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch) vertraut machen.

**Qualifikationsziele** Die Studierenden erlernen die Grundzüge einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch). Sie erweitern das Spektrum ihrer wissenschaftlichen Betätigung. Sie erwerben Grundkenntnisse, sich mit Quellen dieser Sprachen zu

16.02.2019

Seite 12 von 33

beschäftigen. Als Schlüsselqualifikation erweitern die Studierenden ihre Sprachkenntnisse.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Hans van Ess
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 3 Ausgewählte Themen der Sinologie II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	P 3.1 Hauptseminar zu ausgewählten Themen der Sinologie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	P 3.2 Fach- und quellsprachliche Übung 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 1 (Ausgewählte Themen für Sinologen I) mit WP 2 (Fach- und Quellsprache für Sinologen I) oder WP 14 (Ausgewählte Themen für Sinologen II) mit WP 15 (Fach- und Quellsprache für Sinologen II)

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer konkreten Fragestellung der sinologischen Forschung vertraut machen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden als Schlüsselqualifikationen ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen ausgebaut.

### Form der Modulprüfung

Thesenpapier und Hausarbeit

### Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

16.02.2019

Seite 14 von 33

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Prof. Dr. Marc Nürnberger

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: P 4 Ausgewählte Themen der Sinologie III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 4.1 Fach- und quellensprachliche Übung 3	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 4.2 Fach- und quellensprachliche Übung 4	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	3

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016):  
WP 2 (Fach- und Quellensprache für Sinologen I) mit  
WP 15 (Fach- und Quellensprache für Sinologen II)

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, in welcher sich die Studierenden intensiv mit Fragestellungen der sinologischen Forschung beschäftigen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die intensive Auseinandersetzung mit chinesischen Quellen erwerben die Studierenden fundierte Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig erweitern die Studierenden als Schlüsselqualifikation ihre sprachlichen Fähigkeiten.

### Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen: Übungsaufgaben sowie Übungsaufgaben

### Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).



**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Armin Selbitschka

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: WP 4 Aufbaumodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 4.1 Hauptseminar Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 4.2 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

**Teilnahmevoraussetzungen** Zur Prüfung: erfolgreiche Teilnahme an WP 1

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit konkreten Fragestellungen vertraut machen.

**Qualifikationsziele** Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

wissenschaftlichen Fragestellung zusätzliche Kenntnisse in den Bereichen Archäologie und Kunstgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden als Schlüsselqualifikation ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Thesenpapier und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	PD Dr. Maria Khayutina
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 5 Aufbaumodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 5.1 Hauptseminar Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 5.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 20 (Vertiefung Sinologie II)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden intensiv mit konkreten Fragestellungen vertraut machen.

**Qualifikationsziele** Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten

wissenschaftlichen Fragestellung zusätzliche Kenntnisse in den Bereichen Geschichte, Literatur und Philosophie. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden als Schlüsselqualifikation ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Thesepapier und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Andreas Siegl
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 6 Aufbaumodul Zentralasien

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 6.1 Zentralasiatische Sprachen 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 6.2 Übung Zentralasien 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 17 (Zusatzsprache II) mit WP 30 (Zusatzsprache III)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

Zur Prüfung: erfolgreiche Teilnahme an WP 3

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden mit einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch) vertraut machen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen die Grundzüge einer zentralasiatischen Sprache (klassisches Mongolisch, Mandschurisch, Tibetisch). Sie erweitern das Spektrum ihrer wissenschaftlichen Betätigung. Sie erweitern ihre Fähigkeit, sich mit Quellen dieser Sprachen zu

16.02.2019

Seite 22 von 33

beschäftigen. Als Schlüsselqualifikation erweitern die Studierenden ihre Sprachkenntnisse.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Andreas Siegl
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 5 Forschungsmodul Sinologie

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Oberseminar	P 5.1 Oberseminar Forschungsfragen	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Forschungsseminar	P 5.2 Forschungsseminar Methodenfragen	WiSe	15 h (1 SWS)	165 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 27 (Forschungsmodul für Sinologen)

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, im Rahmen derer sich die Studierenden intensiv mit einer konkreten Fragestellung der sinologischen Forschung vertraut machen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden vertiefen den kritischen Umgang durch die intensive Beschäftigung mit einer konkreten wissenschaftlichen Fragestellung aus den Bereichen Geschichte, Archäologie oder Geistesgeschichte. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden als Schlüsselqualifikation ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen ausgebaut.

### Form der Modulprüfung

Thesenpapier und Hausarbeit

### Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

### Voraussetzung für die Vergabe von

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der

16.02.2019

Seite 24 von 33



**ECTS-Punkten** zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r** Prof. Dr. Hans van Ess

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: WP 7 Vertiefungsmodul Archäologie und Kunstgeschichte Chinas

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 7.1 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 7.2 Übung Archäologie und Kunstgeschichte Chinas 4	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** keine

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7

2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8

3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 3

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, in welcher sich die Studierenden intensiv mit Fragestellungen aus den Bereichen der chinesischen Archäologie und Kunstgeschichte beschäftigen.

**Qualifikationsziele** Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus den

Bereichen Archäologie und Kunstgeschichte. Durch die intensive Auseinandersetzung mit chinesischen Quellen erwerben die Studierenden fundierte Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig erweitern die Studierenden als Schlüsselqualifikation ihre sprachlichen Fähigkeiten.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	PD Dr. Maria Khayutina
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 8 Vertiefungsmodul Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas

**Zuordnung zum Studiengang** Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 8.1 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 8.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 4	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 34 (Vertiefung Sinologie III)

**Wahlpflichtregelungen** Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 3

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Wahlpflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Kenntnisse der Studierenden in den Bereichen Grammatik, Wortschatz, Satzbau und Quellenkritik vertiefen.

**Qualifikationsziele**

Die Studierenden erlernen anhand eines spezifischen Themas chinesisches Fachvokabular aus den Bereichen der chinesischen Geschichte, Literatur und Philosophie und dessen sprachliche Eigenheiten. Sie lernen die Inhalte komplexer Texte zu verstehen und kritisch zu beurteilen. Darüber hinaus erwerben die Studierenden die Fähigkeit, Texte quellenkritisch zu bewerten. Als Schlüsselqualifikation erweitern die Studierenden ihre Sprachkenntnisse.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung.
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dr. Andreas Siegl
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: WP 9 Vertiefungsmodul Zentralasien

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 9.1 Hauptseminar Zentralasien	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 9.2 Übung Zentralasien 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): WP 17 (Zusatzsprache II) mit WP 30 (Zusatzsprache III)

### Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas", "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" und "Zentralasien" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen.

Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 9

1. für den Wahlpflichtbereich "Archäologie und Kunstgeschichte Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 4 und WP 7
2. für den Wahlpflichtbereich "Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 5 und WP 8
3. für den Wahlpflichtbereich "Zentralasien" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 6 und WP 9 zu wählen.

### Teilnahmevoraussetzungen

Zur Prüfung: erfolgreiche Teilnahme an WP 6

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, in welchen sich die Studierenden intensiv mit Fragestellungen aus dem Bereich der Zentralasienstudien beschäftigen.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erlernen den kritischen Umgang mit konkreten wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Zentralasienstudien. Durch die intensive Auseinandersetzung mit Quellen zentral-asiatischer Sprachen (klassisches Mongolisch, Mandschurisch,

16.02.2019

Seite 30 von 33

Tibetisch) erwerben die Studierenden fundierte Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig erweitern die Studierenden als Schlüsselqualifikation ihre sprachlichen Fähigkeiten.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Thesenpapier und Hausarbeit
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Hans van Ess
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 6 Master-Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Sinologie (Master of Arts, M.A.)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Masterarbeit	P 6.1 Masterarbeit	WiSe und SoSe	-	750 h	25
Disputation	P 6.2 Disputation	WiSe und SoSe	-	150 h	5

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bei Thematik der Masterarbeit mit dem Schwerpunkt Philosophie oder Religion: MA Religion und Philosophie in Asien (PSTO 2016): P 4 (Abschlussmodul)

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

Erfolgreiche Teilnahme an P 1 bis P 5

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das MA-Abschlussmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, in denen die Studierenden ihre erworbenen Fähigkeiten im Rahmen der Abfassung einer wissenschaftlichen Arbeit demonstrieren und über Forschungsfragen und -methoden diskutieren.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden verfassen über einen Zeitraum von 24 Wochen selbständig eine 30.000-40.000 Wörter umfassende Masterarbeit. Durch das eigenständige, schriftliche Bearbeiten eines Forschungsprojekts zeigen sie, dass sie wissenschaftliche Arbeitstechniken und -methoden anwenden und die Zusammenhänge des Faches überblicken und kritisch beurteilen können. Schlüsselqualifikationen sind die Fähigkeit, Wissen und Informationen zu recherchieren, zu bewerten, zu verdichten und zu strukturieren.

### Form der Modulprüfung

2 Modulteilprüfungen: Masterarbeit und Disputation



<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Armin Selbitschka
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	